

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
1.000 €	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20% MdE
133 €

50% MdE
333 €

100% MdE
666 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20% MdE
866 €

Rentenbedarf bei 50% MdE
666 €

Rentenbedarf bei 100% MdE
333 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
72.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
60.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
48.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20% MdE
166 €

50% MdE
416 €

100% MdE
833 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20% MdE
1083 €

Rentenbedarf bei 50% MdE
833 €

Rentenbedarf bei 100% MdE
416 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
90.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
75.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
60.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20 % MdE
200 €

50 % MdE
500 €

100 % MdE
1000 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20 % MdE
1300 €

Rentenbedarf bei 50 % MdE
1000 €

Rentenbedarf bei 100 % MdE
500 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
108.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
90.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
72.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20 % MdE
233 €

50 % MdE
583 €

100 % MdE
1166 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20 % MdE
1516 €

Rentenbedarf bei 50 % MdE
1166 €

Rentenbedarf bei 100 % MdE
583 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
126.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
105.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
84.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung

Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20 % MdE
266 €

50 % MdE
666 €

100 % MdE
1333 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20 % MdE
1733 €

Rentenbedarf bei 50 % MdE
1333 €

Rentenbedarf bei 100 % MdE
666 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
144.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
120.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
96.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung

Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20 % MdE
300 €

50 % MdE
750 €

100 % MdE
1500 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20 % MdE
1950 €

Rentenbedarf bei 50 % MdE
1500 €

Rentenbedarf bei 100 % MdE
750 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
162.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
135.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
108.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20% MdE
333 €

50% MdE
833 €

100% MdE
1667 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20% MdE
2167 €

Rentenbedarf bei 50% MdE
1667 €

Rentenbedarf bei 100% MdE
833 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
180.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
150.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
120.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...
 ... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?
 Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20% Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto	Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*
20% MdE <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;">367</div> €	Rentenbedarf bei 20% MdE <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;">2383</div> €
50% MdE <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;">917</div> €	Rentenbedarf bei 50% MdE <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;">1833</div> €
100% MdE <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;">1833</div> €	Rentenbedarf bei 100% MdE <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;">917</div> €
Leistung bei Freizeitunfällen <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;">0</div> €	

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme
Bis 30 Jahre 6-faches Bruttojahreseinkommen <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;">198.000</div> €
Bis 40 Jahre 5-faches Bruttojahreseinkommen <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;">165.000</div> €
Bis 50 Jahre 4-faches Bruttojahreseinkommen <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;">132.000</div> €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung

Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20 % MdE
400 €

50 % MdE
1000 €

100 % MdE
2000 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20 % MdE
2600 €

Rentenbedarf bei 50 % MdE
2000 €

Rentenbedarf bei 100 % MdE
1000 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
216.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
180.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
144.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20% MdE
433 €

50% MdE
1083 €

100% MdE
2167 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20% MdE
2817 €

Rentenbedarf bei 50% MdE
2167 €

Rentenbedarf bei 100% MdE
1083 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
234.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
195.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
156.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20 % MdE
467 €

50 % MdE
1167 €

100 % MdE
2333 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20 % MdE
3033 €

Rentenbedarf bei 50 % MdE
2333 €

Rentenbedarf bei 100 % MdE
1167 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
252.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
210.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
168.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20% MdE
500 €

50% MdE
1250 €

100% MdE
2500 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20% MdE
3250 €

Rentenbedarf bei 50% MdE
2500 €

Rentenbedarf bei 100% MdE
1250 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
270.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
225.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
180.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20 % MdE
533 €

50 % MdE
1333 €

100 % MdE
2667 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20 % MdE
3467 €

Rentenbedarf bei 50 % MdE
2667 €

Rentenbedarf bei 100 % MdE
1333 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
288.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
240.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
192.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20% Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20% MdE
567 €

50% MdE
1417 €

100% MdE
2833 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20% MdE
3683 €

Rentenbedarf bei 50% MdE
2833 €

Rentenbedarf bei 100% MdE
1417 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
306.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
255.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
204.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...
 ... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?
 Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall
BG-Leistung* brutto

20% MdE
600 €

50% MdE
1500 €

100% MdE
3000 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke
abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20% MdE
3900 €

Rentenbedarf bei 50% MdE
3000 €

Rentenbedarf bei 100% MdE
1500 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der
Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
324.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
270.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
216.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20% Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20% MdE
633 €

50% MdE
1583 €

100% MdE
3167 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20% MdE
4117 €

Rentenbedarf bei 50% MdE
3167 €

Rentenbedarf bei 100% MdE
1583 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
342.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
285.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
228.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20% Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20% MdE
667 €

50% MdE
1667 €

100% MdE
3333 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20% MdE
4333 €

Rentenbedarf bei 50% MdE
3333 €

Rentenbedarf bei 100% MdE
1667 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
360.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
300.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
240.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung

Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20% Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20% MdE
700 €

50% MdE
1750 €

100% MdE
3500 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20% MdE
4550 €

Rentenbedarf bei 50% MdE
3500 €

Rentenbedarf bei 100% MdE
1750 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
378.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
315.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
252.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20 % MdE
733 €

50 % MdE
1833 €

100 % MdE
3667 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20 % MdE
4767 €

Rentenbedarf bei 50 % MdE
3667 €

Rentenbedarf bei 100 % MdE
1833 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
396.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
330.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
264.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20% Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20% MdE
767 €

50% MdE
1917 €

100% MdE
3833 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20% MdE
4983 €

Rentenbedarf bei 50% MdE
3833 €

Rentenbedarf bei 100% MdE
1917 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
414.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
345.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
276.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20 % MdE
800 €

50 % MdE
2000 €

100 % MdE
4000 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20 % MdE
5200 €

Rentenbedarf bei 50 % MdE
4000 €

Rentenbedarf bei 100 % MdE
2000 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
432.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
360.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
288.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung

Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20% MdE
833 €

50% MdE
2083 €

100% MdE
4167 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20% MdE
5417 €

Rentenbedarf bei 50% MdE
4167 €

Rentenbedarf bei 100% MdE
2083 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
450.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
375.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
300.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20% MdE
867 €

50% MdE
2167 €

100% MdE
4333 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20% MdE
5633 €

Rentenbedarf bei 50% MdE
4333 €

Rentenbedarf bei 100% MdE
2167 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
468.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
390.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
312.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20 % MdE
900 €

50 % MdE
2250 €

100 % MdE
4500 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20 % MdE
5850 €

Rentenbedarf bei 50 % MdE
4500 €

Rentenbedarf bei 100 % MdE
2250 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
486.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
405.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
324.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.

Vorsorgebedarf Unfallversicherung



Wussten Sie eigentlich, dass ...

... man als Arbeitnehmer:in nur einen Anspruch auf die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung bei Unfällen hat, die am Arbeitsplatz und auf dem direkten Hin- und Rückweg geschehen? Selbständige sowie Hausfrauen/-männer haben grundsätzlich keinen Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung!

Ein Anspruch auf volle **Erwerbsminderungsrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung** haben Sie nur, wenn Sie wegen Krankheit oder Unfall auf unbestimmte Zeit außerstande sind, einer Berufstätigkeit nachzugehen. Können Sie einer Arbeit mit einer täglichen Arbeitszeit zwischen 3 und 6 Stunden nachgehen, sinkt der Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente auf 50 %.

Wann passieren die meisten Unfälle?

Die meisten Unfälle – nämlich gut 3/4 aller Unfälle – passieren zu Hause oder in der Freizeit. Also genau dann, wenn kein Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht! Unsere private Unfallversicherung hingegen schützt Sie rund um die Uhr und weltweit.

Bruttomonatseinkommen	Bruttojahreseinkommen
	12.000 €
1.250 €	15.000 €
1.500 €	18.000 €
1.750 €	21.000 €
2.000 €	24.000 €
2.250 €	27.000 €
2.500 €	30.000 €
2.750 €	33.000 €
3.000 €	36.000 €
3.250 €	39.000 €
3.500 €	42.000 €
3.750 €	45.000 €
4.000 €	48.000 €
4.250 €	51.000 €
4.500 €	54.000 €
4.750 €	57.000 €
5.000 €	60.000 €
5.250 €	63.000 €
5.500 €	66.000 €
5.750 €	69.000 €
6.000 €	72.000 €
6.250 €	75.000 €
6.500 €	78.000 €
6.750 €	81.000 €
7.000 €	84.000 €

Unfälle



Ermittlung Rentenbedarf

Die gesetzliche Unfallversicherung zahlt bei Berufsunfällen/-krankheiten und Wegeunfällen eine monatliche Verletztenrente ab 20 % Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von max. 2/3 des Bruttojahresarbeitsverdienstes der letzten 12 Monate.

Leistung bei Berufsunfall BG-Leistung* brutto

20 % MdE
933 €

50 % MdE
2333 €

100 % MdE
4667 €

Leistung bei Freizeitunfällen

0 €

Versorgungslücke abzgl. BG-Leistung*

Rentenbedarf bei 20 % MdE
6067 €

Rentenbedarf bei 50 % MdE
4667 €

Rentenbedarf bei 100 % MdE
2333 €

Ermittlung Kapitalbedarf

Ein zusätzlicher einmaliger Kapitalbedarf für z. B. Umbau von Wohnung, Haus oder Kfz sollte dringend berücksichtigt werden.

Empfehlung der Versicherten-Grundsumme

Bis 30 Jahre
6-faches Bruttojahreseinkommen
504.000 €

Bis 40 Jahre
5-faches Bruttojahreseinkommen
420.000 €

Bis 50 Jahre
4-faches Bruttojahreseinkommen
336.000 €

* Leistung der Berufsgenossenschaft

Quelle: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Angaben ohne Gewähr.